

Allgemeine Geschäftsbedingungen



Durch diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen wird die Haftung seitens FedEx und seiner Mitarbeiter oder Agenten im Hinblick auf Verluste, Beschädigungen und Verzögerungen unter bestimmten Umständen ausgeschlossen; die Haftung auf festgelegte Beträge beschränkt, sofern eine Haftung akzeptiert wird und für die Haftung eine Schadensmeldung innerhalb bestimmter Ausschlussfristen vorausgesetzt.

Die Versender sollten diese Bedingungen aufmerksam durchlesen und ihre Sendungen gegebenenfalls durch eine Versicherung schützen.

Alle Sendungen unterliegen den örtlichen Tarifen und Geschäftsbedingungen der Tochterunternehmen, Niederlassungen oder unabhängigen Vertragspartner von FedEx, die den Versandauftrag entgegengenommen haben.

1. GELTUNGSBEREICH

1.1 – Diese Bedingungen gelten für die Beförderung von Sendungen, die von ausgewählten Ländern in Europa, dem Nahen Osten, dem indischen Subkontinent und Afrika unter Inanspruchnahme folgender Serviceleistungen von FedEx (sofern verfügbar) ausgehen oder zwischen diesen Staaten befördert werden: FedEx International Next Flight, FedEx International First, FedEx International Priority, FedEx International Priority Freight, FedEx International Priority Plus, FedEx International Broker Select, FedEx International Priority Direct Distribution, FedEx International Economy, FedEx International Economy Freight und FedEx International Mail Service. Diese Serviceleistungen können von FedEx von Zeit zu Zeit verändert werden. Auf Anfrage können Kunden Informationen über die von FedEx belieferten Gebiete erhalten.

1.2 – Der Lufttransport einer Sendung kann je nach Anwendbarkeit den Bestimmungen des Montrealer Übereinkommen vom 28. Mai 1999 oder des Warschauer Abkommens vom 12. Oktober 1929 unterliegen, welches durch das Haager Protokoll vom 28. September 1955 und alle nachfolgenden anwendbaren Protokolle geändert wurde, sowie den Bestimmungen des Abkommens von Guadalajara vom 18. September 1961. Sendungen, die (nach ausdrücklicher Vereinbarung oder aus anderen Gründen) teilweise oder ausschließlich auf der Straße innerhalb eines Landes, aus einem Land oder in ein Land, das Vertragspartner des Übereinkommens über den Beförderungsvertrag im internationalen Straßengüterverkehr (CMR) ist, befördert werden, können den Bestimmungen der CMR unterliegen.

1.3 – Diese Bedingungen ersetzen alle vorherigen veröffentlichten Bedingungen für Serviceleistungen von FedEx, für die diese Bedingungen gelten. FedEx behält sich das Recht vor, diese Bedingungen einseitig abzuändern oder zu ergänzen, ohne Dritte darüber in Kenntnis zu setzen. Diese Bedingungen werden in gedruckter Form und auf der Website www.fedex.com veröffentlicht. Die auf www.fedex.com veröffentlichte Version genießt Vorrang. Diese Bedingungen ergänzen und konkretisieren die auf der Rückseite des Luftfrachtbriefes abgedruckten Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Falls

diese Bedingungen zu den Geschäftsbedingungen eines Luftfrachtbriefes, einer Frachtliste, eines Versandaufklebers oder anderweitiger Transitdokumente in Widerspruch stehen, sind diese Bedingungen so lange vorrangig, wie sie nicht mit den Haftungsbestimmungen für internationale Transporte des Montrealer Übereinkommen, des Warschauer Abkommens, anderer anwendbarer Verträge oder irgendeines geltenden Gebührentarifs in Konflikt geraten.

1.4 – Diese Bedingungen, welche die ausdrücklich in Bezug genommenen Vereinbarungen und Abkommen umfassen, stellen die vollständige Vereinbarung zwischen den Parteien dar, und unter Bezugnahme auf Abschnitt 1.3. sollen sie vor jeglichen anderen mündlich oder schriftlich verfassten Bestimmungen gelten, sie ausschließen oder ersetzen und zwar unabhängig vom Ort des Erscheinens oder des Verfassens. Dies gilt insbesondere für jegliche Bestimmungen, die der Versender einzubringen versucht, oder für irgendwelche anderen schriftlichen oder mündlichen Aussagen bezüglich dieser Bedingungen. Der Versender bestätigt, dass er sich nicht auf anderweitige Bestimmungen, Garantien, Auflagen oder Zusicherungen, welche die Serviceleistungen in dieser Übereinkunft betreffen könnten, beruft oder diese in Anspruch nehmen will.

1.5 – Diese Bedingungen sind nicht abdingbar und können nicht verändert oder ergänzt werden, außer durch ausdrückliche schriftliche Vereinbarung zwischen dem Versender und einem Beauftragten von FedEx, der hierzu ausdrücklich und schriftlich bevollmächtigt wurde.

1.6 – Der Versender ist durch die Unterschrift eines jeden seiner Angestellten, Bediensteten oder Agenten auf dem internationalen Luftfrachtbrief gebunden.

2. DEFINITIONEN

Mit "Bedingungen" sind diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gemeint, deren Bestimmungen auch Vereinbarungen und Abkommen umfassen sollen, auf die hierin ausdrücklich Bezug genommen wird und die von Zeit zu Zeit durch FedEx aktualisiert werden.

Ihre FedEx Kontakte

Mehr erfahren Sie gebührenfrei unter
0800 123 0800

Oder besuchen Sie unsere Website
fedex.com/de

“FedEx” ist die Federal Express Corporation, einschließlich ihrer Tochtergesellschaften und Niederlassungen sowie der zugehörigen Mitarbeiter, Agenten und unabhängigen Vertragspartner. Falls die Sendung ihren Ursprung außerhalb der USA hat, kommt der Beförderungsvertrag mit der Tochtergesellschaft, der Niederlassung oder dem unabhängigen Vertragspartner von FedEx zustande, der den Versandauftrag vom Versender angenommen hat.

“Der Versender” oder “der Absender” ist die [natürliche oder juristische] Person, deren Name auf dem internationalen Luftfrachtbrief als Versender vermerkt ist.

“Der Empfänger” oder “Adressat” ist die Person, deren Name auf dem Luftfrachtbrief als Empfänger vermerkt ist.

Als “Paket” wird eine einzelne Verpackung oder ein Versandstück bezeichnet, das von FedEx angenommen wird, einschließlich solcher Artikel, die vom Versender mithilfe der Automationssysteme, Kontrollinstrumente, Frachtlisten oder internationalen Luftfrachtbriefe von FedEx zum Versand aufgegeben werden.

Eine “Sendung” umfasst ein oder mehrere Versandstücke, entweder Pakete oder Frachtgut, die auf einem einzigen Luftfrachtbrief deklariert und versandt werden.

Ein “Luftfrachtbrief” ist ein Versanddokument, Frachtbrief, Aufkleber, Stempel, elektronischer Vermerk oder ein ähnliches im Rahmen des FedEx Transportsystems verwendetes Dokument.

“Transportkosten” sind die Gebühren, Kosten und Beträge, die von FedEx für den Transport einer Sendung in Übereinstimmung mit diesen Bedingungen oder anderen Bestimmungen angesetzt oder erhoben werden oder Gebühren, die nachträglich erhoben werden. Diese umfassen aber nicht andere Gebühren und Kosten, die veranlagt werden können, wie z. B. die Kosten auf den deklarierten Warenwert, spezielle Bearbeitungskosten, Zölle, Steuern und Zuschläge. Dies ist jedoch keine abschließende Aufzählung.

Ein “Geschäfts- bzw. Werktag” ist jeder Wochentag, an dem die Geschäfte in dem Herkunfts- oder Bestimmungsland geöffnet sind. Die Werk- und Feiertage können je nach Land unterschiedlich sein. Die Kunden werden gebeten, sich bei Zustellvereinbarungen im Zweifelsfall an FedEx zu wenden.

“Kosten” sind die Transportkosten und alle anderen Kosten und Zuschläge, die im Hinblick auf den Transport einer Sendung im Sinne dieser Bedingungen angesetzt oder erhoben werden, einschließlich der Nebenkosten, der Kosten auf den deklarierten Warenwert, der speziellen Bearbeitungskosten und sonstigen Zuschläge, die in diesen Bedingungen oder einer aktualisierten Fassung dieser Bedingungen beschrieben werden, sowie Zölle, Steuern und sonstige Kosten, die FedEx durch den Transport einer Sendung in nachvollziehbarer Weise entstehen. Dies ist jedoch keine abschließende Aufzählung.

Der “deklarierte Transportversicherungswert” ist der Wert, der eventuell von dem Versender auf dem Luftfrachtbrief angegeben worden ist und der im Haftungsfall maximal von FedEx in Zusammenhang mit der Versendung erstattet wird. Der deklarierte Transportversicherungswert kann den deklarierten Zollwert nicht übersteigen.

“Deklariertes Zollwert” bezeichnet die zum Zweck der Zollabfertigung erforderliche Angabe des vom Versender behaupteten Verkaufspreises des Inhalts der Sendung bzw. dessen Wiederbeschaffungskosten.

Die “Lieferzeit” ist die vom FedEx Service für eine Sendung veröffentlichte Lieferzusage unter Berücksichtigung der zu versendenden Ware, des Versanddatums, des Zielortes, des Gewichts und des Wertes der Sendung.

“FedEx Kundennummer” oder “FedEx Konto” ist eine Nummer, die von FedEx an einen Kunden vergeben wird und die sicherstellt, dass alle Kontobewegungen vom FedEx System zusammengefasst werden und dass dem Zahlenden eine entsprechende Rechnung gesendet wird. Bei “Bill Sender”- (Rechnungsstellung an den Absender), “Bill Recipient”- (Rechnungsstellung an den Empfänger) oder “Bill Third Party” (Rechnungsstellung an Dritte)-Vorgängen (s. u.) werden Pakete nicht akzeptiert, wenn auf dem Luftfrachtbrief keine gültige FedEx Kundennummer aufgeführt ist. FedEx Kundennummern sind nicht übertragbar. Missbrauch, einschließlich der nicht gestatteten Zusammenfassung von Sendungen verschiedener Eigentümer, kann zu dem Verlust aller Rabatte und zur Ablehnung der Serviceleistung führen. Der Inhaber eines FedEx Kontos muss für alle anfallenden Kosten aufkommen, einschließlich der Kosten für den nicht autorisierten Gebrauch. Der Kontoinhaber ist für die sichere Aufbewahrung der Kundennummer verantwortlich. Die Kundennummer sollte nur Personen mitgeteilt werden, die zu Versendungen über das zugehörige Konto befugt sind. Ist eine Deckung des FedEx Kontos nicht gegeben, kann das Konto in einen “cash only”-Status (nur Barzahlung) umgewandelt werden. Die Versetzung eines Kontos in den “cash only”-Status kann dazu führen, dass

Pakete verspätet zugestellt, abgewiesen oder zurückgeschickt werden, bis die Zahlungsvoraussetzungen erfüllt sind.

3. TARIFE

Die von den Mitarbeitern und Agenten von FedEx unterbreiteten Angebote für Tarife und Dienstleistungsgebühren basieren auf den Angaben des Versenders und gelten vorbehaltlich tatsächlicher Abweichungen der Sendung von diesen Angaben. FedEx haftet nicht für Abweichungen zwischen den Tarifen bzw. Kostenvorschlägen, die vor Zustellung der Sendung unterbreitet wurden, und den Tarifen und sonstigen Kosten, die dem Kunden in Rechnung gestellt werden. Eine Betragsänderung, Rückzahlung oder Gutschrift ist ebenfalls ausgeschlossen. FedEx gibt keine Vorschläge oder Schätzungen in Bezug auf Zollgebühren oder Steuern ab.

Die anwendbaren Tarife sollen den anwendbaren und geltenden Tarifen zum Zeitpunkt der Auftragserteilung entsprechen.

4. FAKTURIERUNG

4.1 – Ungeachtet dessen, dass sich FedEx das Recht vorbehält, gemäß diesen Bedingungen Vorauszahlung für den Transport zu verlangen, sind Rechnungen über nicht gezahlte Transportkosten innerhalb von 15 Tagen ab Rechnungsdatum ohne Abzüge zahlbar. Rechnungen über Gebühren und Steuern werden bei Eingang fällig. Jeder am Fälligkeitsdatum nicht gezahlte Betrag wird von Rechts wegen und ohne vorherige Benachrichtigung mit einem Zuschlag von 15 % als pauschalierter Schadenersatz für den Verwaltungsaufwand versehen und mit einem Jahreszins in Höhe von 6 % über dem Zinssatz der Europäischen Zentralbank je angefangenen Monat oder dem nach der geltenden Gesetzgebung maximal zulässigen Zinssatz belegt, wenn dieser niedriger ist.

4.2 – Der Vermerk “Bill Sender” oder “Bill Shipper” bedeutet, dass die Transportkosten vom Versender getragen werden.

4.3 – Der Vermerk “Bill Recipient” oder “Bill Consignee” bedeutet, dass die Transportkosten vom Empfänger getragen werden. Damit dem Empfänger Transportkosten in Rechnung gestellt werden können, muss er über eine gültige FedEx Kundennummer verfügen, die in den entsprechenden Abschnitt des internationalen Luftfrachtbriefs eingetragen sein muss. Sendungen mit dem Vermerk “Bill Recipient” werden nur an speziell festgelegte Zielorte ausgeliefert. Sollte der Empfänger die Bezahlung verweigern, werden die Transportkosten automatisch dem Versender in Rechnung gestellt.

4.4 – “Bill Third Party” bedeutet, dass die Transportkosten einem Dritten, also weder dem Versender noch dem Empfänger in Rechnung gestellt werden. Der Betreffende muss über eine gültige FedEx Kundennummer verfügen, die im entsprechenden Feld des internationalen Luftfrachtbriefes einzutragen ist. Ist dies nicht der Fall oder verweigert der Dritte die Zahlung, werden die Transportkosten automatisch dem Versender, die Zollabgaben und Steuern dem Empfänger in Rechnung gestellt.

4.5 – Die Zollabgaben und Steuern können nach dem Inhalt der Sendung ermittelt werden. FedEx ist nicht verpflichtet, Zölle und Steuern vorzuleisten, und kann den Versender, den Empfänger oder einen haftbaren Dritten verpflichten, diese Kosten im Voraus an FedEx zu zahlen, ehe FedEx irgendwelche Haftungsforderungen hinsichtlich Zöllen und Steuern begleicht. Zölle und Steuern sind vom Empfänger zu tragen, es sei denn, auf dem Luftfrachtbrief sind die Felder “Bill Sender Duties and Taxes” oder “Bill Third Party Duties and Taxes” markiert und eine gültige FedEx Kundennummer ist vermerkt. Diese Möglichkeiten bestehen jedoch nur für ausgewählte Zielorte. Weitere Einzelheiten über die Zielorte sind auf Anfrage erhältlich.

4.6 – Unabhängig von gegenteiligen Zahlungsanweisungen oder -bestimmungen haftet der Versender letztlich immer für die Kosten einschließlich Zollgebühren und Steuern.

4.7 – Kosten, die eine Umrechnung aus einer anderen Währung als der Rechnungswährung des Zahlenden erfordern, werden täglich anhand des mittleren Angebotspreises berechnet, der von OANDA, einem Internetservice für Wechselkurse, bezogen wird. Der mittlere Angebotspreis ist der Durchschnittspreis, zu dem Käufer anbieten, Währungen von Verkäufern während eines bestimmten Zeitraums zu kaufen. Die Umrechnungskurse für die Währungen können unter www.oanda.com abgerufen werden. Die Kurse für die Umrechnung der Währungen der teilnehmenden Länder der Europäischen Union in den Euro sind gesetzlich festgeschrieben. Eine zusätzliche Umtauschgebühr in Höhe von 1,75 % ist für einen Umtausch in US-Dollar vorgesehen, in Höhe von 2,3 % für den Umtausch von US-Dollar in eine andere Währung und in Höhe von 2,0 % für einen Umtausch ohne Beteiligung des US-Dollars. Zwischen Währungen, die an den Euro gebunden sind, gibt es keine Umtauschgebühr. Kosten in anderen Währungen als US-Dollar, die nicht

frei umgetauscht werden können, werden in US-Dollar umgerechnet und dem Konto des Zahlenden belastet, und zwar nach unserem alleinigen Ermessen entweder zum freien Marktpreis oder zum offiziellen Kurs, zu dem FedEx US-Dollar in der entsprechenden Währung kaufen durfte. Für Umrechnungen in nicht hyperinflationäre Währungen wird der Kurs am Versanddatum verwendet. Für Länder mit einer unbeständigen Währung behalten wir uns jedoch das Recht vor, den Wechselkurs des Rechnungsdatums zu verwenden.

5. RECHNUNGSANPASSUNGEN/VOLUMENGEWICHT

5.1 – FedEx behält sich vor, jeden Luftfrachtbrief auf seine Richtigkeit im Hinblick auf die ausgewählte Dienstleistung und das Gewicht der Pakete/Sendungen zu überprüfen. Stellen sich der ausgewählte Service und/oder das eingegebene Gewicht als unzutreffend heraus, kann FedEx entsprechende Korrekturen am internationalen Luftfrachtbrief vornehmen und die Rechnung entsprechend anpassen. Zudem ist FedEx berechtigt, eine spezielle Bearbeitungsgebühr für die notwendigen Korrekturen und Änderungen zu erheben.

5.2 – Wenn ein internationaler Luftfrachtbrief durch den Versender mittels eines automatisierten Versandsystems erstellt wird, führt jede Auslassung oder unrichtige Angabe auf dem Luftfrachtbrief bzgl. des Gewichts oder der Zahl der Pakete zu einer Rechnung, die – je nach Fehlangebe – auf einer Schätzung der Anzahl der transportierten Pakete durch FedEx oder auf einer Schätzung des Gewichtes der Pakete beruht. Das zu schätzende Gewicht bestimmt sich entweder anhand des „Volumengewichts“ zum Zeitpunkt der Rechnungsstellung oder anhand eines geschätzten Standardgewichts für jedes Paket, das von FedEx bestimmt worden ist und auf Nachfrage verfügbar ist.

5.3 – Die Kosten können gemäß dem Standard der Internationalen Lufttransport-Vereinigung (IATA) nach Volumen oder Volumengewicht berechnet werden. Nach den gegenwärtig gültigen IATA-Regeln wird das Volumengewicht bestimmt, indem Länge, Höhe und Breite (jeweils in Zentimetern) eines Pakets miteinander multipliziert werden und das Produkt dann durch 6.000 geteilt wird. Übersteigt das Volumengewicht das tatsächliche Gewicht, bestimmen sich die zusätzlich anfallenden Kosten anhand des Volumengewichts. Die Tarife für diese zusätzlichen Kosten sind auf Nachfrage verfügbar und können von FedEx ohne Bekanntgabe verändert werden.

6. ZURÜCKWEISUNG VON SENDUNGEN

FedEx behält sich das Recht vor, eine Sendung jederzeit abzulehnen, festzuhalten, zu stornieren, zu verschieben oder zurückzusenden, falls eine solche Sendung nach Meinung von FedEx Schäden oder Verzögerungen bei anderen Sendungen, Waren oder Personen verursachen kann. Dies gilt ebenso, wenn die Beförderung der Sendung gesetzlich verboten ist oder gegen Bestimmungen dieser Bedingungen verstoßen würde. Die Annahme einer Sendung durch FedEx bedeutet nicht, dass die Sendung geltendem Recht, geltenden Bestimmungen oder den vorliegenden Bedingungen entspricht.

7. BESCHRÄNKUNGEN

7.1 – Mögliche Paketgrößen und Beschränkungen sind in den einzelnen Ländern unterschiedlich. Einzelheiten hierzu sind auf Anfrage verfügbar.

7.2 – Hinsichtlich des Gesamtgewichts von Mehrpaketsendungen bestehen keine Beschränkungen, vorausgesetzt jedes einzelne Paket der Sendung überschreitet nicht die für das Bestimmungsland vorgesehene Gewichtsbegrenzung. Für jede Sendung, deren Gewicht 225 kg überschreitet, muss vorher mit FedEx eine Absprache getroffen werden. Einzelheiten hierzu sind auf Anfrage verfügbar.

7.3 – “FedEx Envelope“- und “FedEx Pak“-Sendungen müssen in den entsprechenden FedEx Verpackungen aufgegeben werden.

7.4 – Nur eine Dienstleistungsart darf jeweils auf einem internationalen Luftfrachtbrief vermerkt sein. Ebenso darf nicht mehr als ein FedEx Envelope pro Luftfrachtbrief versendet werden.

7.5 – Der Absender kann bis zu zehn verschiedene Produkte mit einem einzigen internationalen Luftfrachtbrief versenden.

7.6 – Der Versender kann bis zu 9.999 Pakete mit einem einzigen internationalen Luftfrachtbrief versenden.

8. NICHT BEFÖRDERBARE ARTIKEL

8.1 – Die folgenden Artikel werden nicht zur Beförderung an einen internationalen Bestimmungsort angenommen:

- 1) Geld (Münzen – ausgenommen Sammelmünzen –, Bargeld, Briefmarken und mit Bargeld gleichwertige Güter wie z. B. indossierte Aktien, Obligationen oder Bar-Akkreditive)
- 2) Sprengstoffe, Feuerwerksartikel und andere leicht entflammbare Artikel
- 3) Menschliche Leichen, Organe oder Körperteile, Embryos von Menschen oder Tieren, sterbliche Überreste von eingäscherten oder bestatteten Menschen. Blut, Urin und andere medizinische Flüssigproben sind, wie in Abschnitt 9.4 beschrieben, hiervon ausgenommen
- 4) Sendungen an APO/FPO-Adressen (für Angehörige des US-amerikanischen Militärs)
- 5) Nachnahmesendungen
- 6) Schusswaffen, sonstige Waffen, Munition und Zubehör
- 7) Nahrungsmittel, verderbliche Lebensmittel und Getränke, die gekühlt werden müssen oder andere äußere Einflussnahme erfordern
- 8) Pflanzen und Zubehör einschließlich Saatgut und Schnittblumen (Schnittblumen sind für bestimmte Zielorte zugelassen. Einzelheiten hierzu sind auf Anfrage verfügbar.)
- 9) Lotterielose, Glücksspielutensilien
- 10) Verderbliche Artikel (andere als die unter Punkt 7 aufgeführten)
- 11) Persönliche Gegenstände, die zollfrei einzuführen sind
- 12) Pornografische Erzeugnisse
- 13) Sendungen folgender Versandarten:
 - a) CARNETS (vorübergehende zollfreie Einfuhrgenehmigung zu Ausstellungs- und ähnlichen Zwecken), sofern keine anders lautenden Vereinbarungen getroffen wurden.
 - b) SENDUNGEN MIT ZOLLRÜCKVERGÜTUNG (Rückerstattungsansprüche für Einfuhrzölle zum Zeitpunkt des Exports), sofern keine anders lautenden Vereinbarungen getroffen wurden
 - c) SENDUNGEN ZUR VORÜBERGEHENDEN EINFUHR (vorübergehende Einfuhrgenehmigung zu Reparatur- und ähnlichen Zwecken), sofern keine anders lautenden Vereinbarungen getroffen wurden
 - d) Kreditbriefe
- 14) Gefährliche Abfälle, einschließlich gebrauchter Injektionsnadeln und/oder Spritzen oder medizinischer Abfälle, aber nicht auf diese beschränkt
- 15) Nasses Eis (gefrorenes Wasser), es sei denn, die Verpackung wurde vorab durch das FedEx Test- und Entwicklungslabor genehmigt
- 16) Sendungen, für die FedEx besondere Transport-, Einfuhr- oder Ausfuhrgenehmigungen benötigt
- 17) Sendungen, deren Beförderung, Einfuhr oder Ausfuhr gesetzlich oder aufgrund anderer Vorschriften verboten ist
- 18) Sendungen, deren anzugebender Wert die für den Zoll zulässige Höchstgrenze überschreitet (s. Abschnitt 18 WERTANGABE UND HAFTUNGSEINSCHRÄNKUNG)
- 19) Gefahrgut, ausgenommen die im Abschnitt 9 GEFAHRGUT dieser Bedingungen zugelassenen Güter
- 20) Tote oder präparierte Tiere
- 21) Verpackungen, die nass oder undicht sind oder Gerüche jeglicher Art entweichen lassen
- 22) Pakete, die in Packpapier eingewickelt sind
- 23) Lebende Tiere und Insekten, sofern die Sendung nicht mit der FedEx Abteilung für lebende Tiere abgestimmt und von ihr genehmigt wurde. Weitere Informationen erhalten Kunden bei ihrer örtlichen FedEx Niederlassung. Haustiere und lebende Fische sind vom Versand ausgeschlossen.

FedEx schließt jegliche Haftung für die Versendung solcher Artikel aus, auch wenn die Beförderung angenommen wurde (auch bei versehentlich oder in Kenntnis erfolgter Annahme).

8.2 – Je nach Zielort und ausgewählter Serviceleistung können sich zusätzliche Beschränkungen ergeben. Für bestimmte Handlungsgüter können verschiedene Bestimmungsprüfungen und Zollabfertigerungsverfahren erforderlich sein, wodurch sich die für den Transit veranschlagte Zeit verlängern kann. FedEx behält sich das Recht vor, Pakete aufgrund derartiger Beschränkungen oder aus Sicherheitsgründen abzulehnen. FedEx ist berechtigt, dem Absender gegebenenfalls die Verwaltungskosten für zurückgewiesene Pakete und für zurückgeschickte Güter aufzulegen. Nähere Informationen erhalten Sie auf Anfrage.

8.3 – Die Geld-zurück-Garantie (s. Abschnitt 17) gilt nicht für nicht beförderbare Artikel im Sinne von Ziffer 8.1.

9. GEFAHRGUT

9.1 – Gefahrgut kann nur unter dem Luftfrachtbrief "FedEx Expanded Service International" befördert werden und muss vorher von FedEx genehmigt worden sein. Für Sendungen mit gefährlichen und ungefährlichen Gütern müssen jeweils getrennte Luftfrachtbriefe verwendet werden.

9.2 – Die Beförderung einiger gefährlicher Güter (z. B. Gefahrgutklasse 1, IATA: Sprengstoffe, ausgenommen Klasse 1.4 "S") wird grundsätzlich nicht übernommen. Andere gefährliche Güter können je nach Zielort angenommen werden. Hierzu gehören: komprimierte Gase (Klasse 2), entzündbare flüssige Stoffe (Klasse 3), andere entzündbare Gefahrenquellen (Klasse 4), sauerstoffreiche Stoffe, Oxidationsmittel und organische Peroxide (Klasse 5), Gesundheit gefährdende Materialien, Gifte und ansteckungsgefährliche Substanzen (Klasse 6), radioaktive oder andere spaltbare Stoffe (Klasse 7), ätzende Stoffe (Klasse 8), verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände (Klasse 9). Nicht alle FedEx Standorte akzeptieren Gefahrgut, und FedEx behält sich das Recht vor, gefährliche Güter an jedem Standort zurückzuweisen, an dem eine Annahme gegen geltendes Recht verstoßen würde.

9.3 – Der Absender muss eine absolut produktgerechte Verpackung für das Gefahrgut bereitstellen und haftet auch dafür. Alle gefährlichen Güter müssen hinsichtlich ihrer Klassifizierung, Verpackungsart, Kennzeichnung und Beschriftung den Voraussetzungen der jeweils gültigen Ausgabe der IATA-Bestimmungen für Gefahrgut sowie allen sonstigen geltenden Gesetzen und Bestimmungen entsprechen.

9.4 – Blut, Urin und andere medizinische Flüssigproben, die Krankheitserreger enthalten, fallen unter die speziellen IATA-Bestimmungen für Gefahrgut (s. Abschnitt 10 VERPACKUNG UND KENNZEICHNUNG). Sie werden nur zum Transport angenommen, wenn sie in einem wasserdichten Erstbehälter und einer wasserdichten Zweitverpackung versendet werden und der Versand nicht vom Bestimmungsland eingeschränkt oder verboten wurde. Der Absender ist dafür verantwortlich, sich vor dem Ausfüllen des internationalen Frachtbriefs von FedEx die genauen rechtlichen Anforderungen für die Verpackung derartiger Proben zu besorgen und sie einzuhalten.

9.5 – Gefahrgut darf nicht in FedEx Verpackungen versendet werden, da diese für Gefahrgut nicht geeignet sind.

9.6 – Alle gefährlichen Güter, die in oder durch die USA transportiert werden, müssen nach US-amerikanischem Recht mit einer Erklärung des Absenders und einer Beglaubigung versehen sein, die sich der Absender besorgen muss.

9.7 – Der Absender ist allein für Schäden verantwortlich, die sich aus der Nichtbeachtung geltender IATA- oder anderer Bestimmungen ergeben. Falls der Empfänger ein Paket, das Gefahrgut enthält, zurückweist oder das Paket undicht oder beschädigt ist oder Gerüche durchlässt (zusammenfassend als "undicht" bezeichnet), wird es an den Absender zurückgeschickt, sofern dies möglich ist. Falls das Paket vom Absender zurückgewiesen wird oder es aufgrund von Beschädigung oder undichter Stellen nicht mehr zurückgeschickt werden kann, haftet der Absender für alle Kosten, Gebühren und Ausgaben, die FedEx in Zusammenhang mit der Reinigung und/oder der Entsorgung des Paketes entstanden sind, und erklärt sich bereit, sie zurückzuzahlen und oder eine anderweitige Entschädigung zu leisten. FedEx behält sich das Recht vor, Pakete zu entsorgen, die undichte Stellen aufweisen, ohne dafür haftbar zu sein.

9.8 – Die Geld-zurück-Garantie (s. Abschnitt 17) gilt nicht für den Versand gefährlicher Güter.

10. VERPACKUNG UND KENNZEICHNUNG

10.1 – Alle Pakete müssen vom Absender unter Einhaltung verkehrsüblicher Sorgfalt so vorbereitet und verpackt sein, dass eine sichere Beförderung auf der Straße und in der Luft gewährleistet ist. Jede Sendung muss durch eine lesbare und strapazierfähig aufgebrachte Aufschrift mit dem Namen, der

Straße, der Stadt und dem Land sowie der Postleitzahl jeweils von Absender und Empfänger gekennzeichnet sein.

10.2 – Alle Artikel, die etwa durch Temperaturschwankungen oder Änderungen des atmosphärischen Drucks bei einem Lufttransport beschädigt werden könnten, müssen vom Absender durch eine entsprechende Verpackung geschützt werden.

10.3 – FedEx bietet keine klimatisierten Transporte an. Unter keinen Umständen kann FedEx verpflichtet werden, Sendungen mit Trockeneis zu kühlen, auch nicht durch eventuell anders lautende Angaben seitens des Kunden oder FedEx in schriftlicher oder mündlicher Form.

10.4 – FedEx haftet nicht für Schäden, die ihren Ursprung in Temperaturschwankungen oder Druckveränderungen haben.

11. KONTROLLE VON SENDUNGEN

11.1 – FedEx darf auf eigenen Wunsch oder auf behördliche Anordnung Sendungen jederzeit öffnen und kontrollieren und unterliegt insofern keinerlei Haftung.

11.2 – Nach den geltenden Bestimmungen der verschiedenen Rechtssysteme ist FedEx dazu verpflichtet, (stichprobenartig) Röntgenuntersuchungen vorzunehmen. FedEx darf diese Röntgenuntersuchungen durchführen. Absender und Empfänger verzichten hiermit auf mögliche Forderungen aufgrund von Schäden, die dabei entstehen könnten.

12. ZOLLABWICKLUNG

12.1 – Alle internationalen Sendungen müssen vor Auslieferung an den Empfänger durch die Zollbehörde des jeweiligen Bestimmungslandes abgefertigt werden.

12.2 – Der Absender ist verpflichtet, dem Luftfrachtbrief alle notwendigen Unterlagen sorgfältig ausgefüllt beizufügen, und zwar unter Berücksichtigung aller gültigen Gesetze, Vorschriften und Regelungen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Zoll-, Einfuhr-, Ausfuhr- und sonstige Bestimmungen des Landes, in welches, aus welchem, durch welches oder über welches die Sendung befördert wird. Sollten der Luftfrachtbrief oder die anderen Dokumente unvollständig und/oder fehlerhaft sein, übernimmt FedEx gegenüber dem Absender oder jeder anderen Person keinerlei Haftung für Verlust, Kosten oder Verzögerungen, wenn diese auf die Nichteinhaltung dieser Bestimmung durch den Absender zurückzuführen sind. Falls Sendungen von den Zollbehörden oder anderen Behörden wegen fehlerhafter oder fehlender Unterlagen zurückgehalten werden, kann FedEx zunächst versuchen, den Absender hierüber zu informieren. Falls das vor Ort geltende Recht voraussetzt, dass der Empfänger die korrekten Informationen oder Unterlagen einreicht und der Empfänger dieses innerhalb eines von FedEx bestimmten vernünftigen Zeitrahmens unterlässt, kann die Sendung als unzustellbar angesehen werden (s. "Unzustellbare Sendungen"). Falls der Empfänger die Übermittlung der erforderlichen Informationen und Dokumente unterlässt und das vor Ort geltende Recht es zulässt, dass diese Informationen auch vom Absender mitgeteilt werden können, kann FedEx versuchen, diesen zu benachrichtigen. Falls der Absender es ebenso unterlässt, in dem von FedEx angesetzten angemessenen Zeitrahmen die Informationen oder Dokumente zu übermitteln, wird die Sendung als unzustellbar betrachtet. FedEx übernimmt keine Verantwortung für die Unmöglichkeit der Zustellung, wenn diese durch fehlerhafte oder fehlende Dokumente verursacht worden ist. Dies gilt ungeachtet der Tatsache, ob FedEx versucht hat, den Empfänger oder Absender zu informieren oder nicht. FedEx ist berechtigt, eine Verwaltungsgebühr für die Beschaffung der korrekten bzw. fehlenden Informationen in Rechnung zu stellen.

12.3 – FedEx behält sich das Recht vor, zusätzliche Kosten für die Zollabwicklung der Sendungen oder für weitergehende Dienstleistungen ("Nebenkosten") zu veranschlagen. Kunden sollten sich mit FedEx in Verbindung setzen, um weitere Informationen zu den Nebenkosten zu erhalten.

13. ZÖLLE UND STEUERN

13.1 – Unbeschadet der Abschnitte 4.5 und 4.6 kann sich FedEx entscheiden, im Namen der für die Zahlung verantwortlichen Partei ("der Zahler") die von den Zollbehörden veranschlagten Zölle und Steuern als Vorschuss zu leisten. Bei allen Sendungen kann FedEx den Zahler vor Abschluss der Zollabwicklung kontaktieren, um die Vereinbarungen über die Erstattung der auszulegenden Beträge zu bestätigen. FedEx kann nach eigenem Ermessen Bestätigungen von Rückerstattungsvereinbarungen als Bedingung für den Abschluss der Zollabwicklung und der Auslieferung verlangen. Dies gilt auch, aber nicht nur für Lieferungen an Empfänger, die FedEx nicht kreditwürdig erscheinen, und für Sendungen mit hohen Deklarationswerten.

13.2 – Weigert sich der Empfänger oder ein Dritter, die für die Zollabfertigung notwendigen Zollabgaben und Steuern zu erstatten, kann FedEx den Absender kontaktieren. Falls der Absender sich weigert, angemessene Vereinbarungen für die Rückerstattung an FedEx zu treffen, wird die Sendung an den Absender zurückgeschickt, in einem gewöhnlichen oder in einem Lagerhaus unter Zollverschluss gelagert oder als unzustellbar angesehen (siehe "Unzustellbare Sendungen"). Der Absender ist dann verpflichtet, sowohl die Transportkosten als auch die Rücktransportkosten zu tragen. Falls FedEx am ursprünglichen Zielort oder bei der Rücksendung irgendwelche Beträge im Zusammenhang mit Zollabgaben und Steuern vorleistet, haftet der Absender für diese Beträge sowie für alle Gebühren und Zuschläge, die mit der Vorleistung der Zollabgaben und Steuern durch FedEx im Zusammenhang stehen.

13.3 – Sendungen können sich verspäten, wenn FedEx keine ausreichende Bestätigung einer Rückerstattungsvereinbarung bezüglich der vorgeleisteten Zollabgaben und Steuern erhalten kann. Für Verzögerungen oder anderweitige Verstöße gegen diese Bedingungen kann FedEx nicht haftbar gemacht werden. Sie stellen weder ein Versäumnis seitens FedEx dar noch fallen sie unter die Geld-zurück-Garantie (siehe Abschnitt 17 GELD-ZURÜCK-GARANTIE und Abschnitt 19 HAFTUNGSAUSSCHLÜSSE).

13.4 – Falls FedEx Zollabgaben und Steuern vorleistet, behält sich FedEx das Recht vor, Aufpreise zu erheben. Der Absender sollte die zum Zeitpunkt des Versands geltenden Tarife von FedEx zurate ziehen oder FedEx telefonisch um eine Erläuterung des Aufpreises bitten. Ungeachtet der Tatsache, dass FedEx sich das Recht vorbehält, Güter versteigern zu lassen oder anderweitig zu veräußern, um nicht zurückerstattete Kosten zu decken, haftet der Absender weiterhin für derartige Kosten.

14. FESTLEGUNG DES VERSANDWEGS UND ZUSTELLUNG

14.1 – FedEx behält sich das Recht vor, jede Sendung auf einem geeignet erscheinenden Versandweg zu befördern. Feste Transitorte werden zum Zeitpunkt des Versandangebots nicht vereinbart. FedEx verpflichtet sich nicht, Sendungen in ein Drittland umzuleiten oder den Versand mit einem bestimmten Flugzeug oder über eine bestimmte Route durchzuführen oder eine Verbindung an einem bestimmten Ort nach einem bestimmten Zeitplan zu garantieren. FedEx kann ohne vorherige Ankündigung alternative Transportmittel oder Flugzeuge einsetzen, von der Strecke abweichen oder die Sendung auf der Straße transportieren lassen. Der Absender erkennt das Recht von FedEx an, beliebige Sendungen umzuleiten (oder auch andere Transportmittel einzusetzen), um ihre Zustellung zu erleichtern.

14.2 – Jede Sendung wird an die Adresse des Empfängers ausgeliefert. Es besteht keine Verpflichtung, die Sendung direkt dem Empfänger zu übergeben, sondern sie kann auch einer anderen als der auf dem internationalen Luftfrachtbrief genannten Person übergeben werden. Auf jeder Sendung soll immer die komplette Adresse des Empfängers sowie seine Telefon- und Faxnummer angegeben sein. (Es können keine Sendungen an Postfächer ausgeliefert werden.)

14.3 – FedEx haftet auf keinen Fall für Forderungen, die sich während der Beförderung aus der Beschlagnahme oder Ingewahrsamnahme von Gütern durch die Zollbehörden oder andere staatliche Organe ergeben.

14.4 – Sendungen, die für Hotels, Behörden, Universitäten oder andere Einrichtungen bestimmt sind, die über eine Poststelle oder einen zentralen Empfang verfügen, dürfen an diese Stellen ausgeliefert werden.

14.5 – Bei einer eventuellen Samstagszustellung fällt in Ländern, in denen der Samstag kein Arbeitstag ist, eine Extragebühr an.

14.6 – Bei der Serviceoption "FedEx Europe First™" für die Lieferung am frühen Morgen fällt eine zusätzliche Zustellgebühr an ("FedEx Europe First Delivery Fee").

15. ERNEUTE ZUSTELLUNG

15.1 – Für eine erneute Zustellung wird kein Extraentgelt erhoben. Bei jeder versuchten Zustellung wird an der Adresse des Empfängers ein entsprechender Hinweis (mit Datum und Uhrzeit) hinterlassen. Nach drei (3) erfolglosen Zustellversuchen geht die Sendung zurück an die nächstgelegene FedEx Niederlassung. Daraufhin wird ein Versuch unternommen, den Empfänger zu benachrichtigen. Im Falle der Zustellung an eine Privatadresse ("Hauslieferung") erfolgt nach dem ersten erfolglosen Versuch nur ein weiterer Zustellversuch.

15.2 – Falls die Sendung nach drei (3) Versuchen nicht zugestellt werden konnte (zwei (2) im Falle einer Hauslieferung) oder eine Sendung fünf (5) Werktage nach Eintreffen am Bestimmungsort und nach erfolgter Zollabfertigung

aufbewahrt wurde, gilt diese Sendung als unzustellbar (siehe Abschnitt 16 UNZUSTELLBARE SENDUNGEN).

16. UNZUSTELLBARE SENDUNGEN

16.1 – Eine Sendung gilt als unzustellbar, wenn (i) die Adresse des Empfängers unvollständig, unlesbar oder fehlerhaft ist oder nicht gefunden werden kann; (ii) die Zustellung aufgrund der Nichtverfügbarkeit oder Weigerung einer geeigneten Person beim ersten Zustellversuch oder bei weiteren Zustellversuchen, die Lieferung anzunehmen oder die Lieferung durch Unterschrift zu bestätigen, nicht möglich ist; (iii) die Sendung nicht vom Zoll abgefertigt werden kann; (iv) die Sendung wahrscheinlich Schäden oder Verzögerungen bei anderen Sendungen oder Gütern hervorrufen oder Personen verletzen würde; (v) die Sendung verbotene Artikel enthält; (vi) es dem Empfänger unmöglich ist oder er sich weigert, eine "Bill Recipient"-Sendung zu bezahlen oder (vii) der Inhalt der Sendung oder die Verpackung derart beschädigt ist, dass ein erneutes Verpacken unmöglich ist.

16.2 – Wenn eine Sendung aus irgendwelchen Gründen unzustellbar ist, kann FedEx vorbehaltlich jeglicher Einschränkungen durch lokale Bestimmungen versuchen, den Absender zu benachrichtigen, um die Rücksendung zu arrangieren. Falls der Absender nicht innerhalb von fünf (5) Werktagen benachrichtigt werden kann oder es unterlässt, innerhalb der von FedEx bestimmten angemessenen Zeitspanne Anweisungen zu geben, wird FedEx nach eigenem Ermessen die Sendung an den Absender zurückschicken, die Sendung in einem allgemeinen Lagerhaus oder einem Lagerhaus unter Zollverschluss deponieren oder die Sendung entsorgen. Der Sender ist für alle anfallenden Kosten, Transportkosten und Gebühren verantwortlich, die sich aus der Rücksendung, Lagerung oder der Entsorgung einer unzustellbaren Sendung ergeben, sofern die Unzustellbarkeit nicht von FedEx verschuldet wurde. Bei einer Sendung, die gefährliche Güter enthält, muss der Absender für die Rücksendung einen ausgefüllten internationalen Luftfrachtbrief und alle anderen erforderlichen Dokumente vorlegen.

16.3 – Dem Absender werden die Rücktransportkosten zusammen mit den ursprünglichen Transportkosten auferlegt, sofern die Unzustellbarkeit nicht von FedEx verschuldet wurde. Dazu zählen auch jegliche anderen Kosten, die FedEx entstanden sind, darunter z. B. eventuell angefallene Zollgebühren, Steuern oder Lagergebühren.

17. GELD-ZURÜCK-GARANTIE

17.1 – FedEx gewährt eine Geld-zurück-Garantie für folgende Dienstleistungen (soweit zutreffend): FedEx International First, FedEx International Next Flight, FedEx International Priority, FedEx International Priority Freight, FedEx International Economy Freight, FedEx International Priority Plus, FedEx International Broker Select und FedEx 10kg und 25kg Box. FedEx gewährt auf Antrag nach eigenem Ermessen entweder eine Rückerstattung oder eine Gutschrift über die dem Absender entstandenen Transportkosten, wenn eine Sendung 60 Sekunden oder später nach der zugesicherten Auslieferungszeit ("Versäumnis") zugestellt wird. Die Geld-zurück-Garantie gilt jedoch nur für den Fall einer festen Auslieferungszusage durch FedEx bei Abholung der Sendung.

Die Geld-zurück-Garantie, sofern verfügbar (Kunden sollten Einzelheiten mit FedEx vereinbaren), kann ohne Benachrichtigung ausgesetzt oder aufgehoben werden.

Für eine Rückerstattung oder Gutschrift gelten folgende Einschränkungen:

- Kommt es bei Zoll- oder anderen Abfertigungen aufgrund von Untersuchungen oder Stichproben oder aufgrund von Fehlern oder Auslassungen in den vom Absender ausgefüllten Unterlagen zu Verzögerungen, so verlängert sich die vereinbarte Lieferzusage um einen Arbeitstag für jeden angefangenen Tag, um den sich die Abfertigung verzögert.
- Bei in Rechnung gestellten Sendungen und bei Sendungen, die über ein automatisiertes Versandsystem versandt wurden, ist FedEx innerhalb von 15 Tagen nach Rechnungsstellung schriftlich über ein Versäumnis zu benachrichtigen. Der Absender muss zusammen mit dem Zahlungsnachweis die zugehörige Rechnungsnummer angeben. Wird eine Rechnung nicht vollständig beglichen, müssen für jeden unbezahlten Posten eine Begründung sowie die entsprechende Luftfrachtbrief- oder Paketschuldennummer angegeben werden.
- Bei Sendungen, die von FedEx nicht in Rechnung gestellt wurden, weil sie entweder bar, per Scheck, Zahlungsanweisung oder Kreditkarte bezahlt wurden, muss der Absender FedEx innerhalb von 15 Tagen nach Versanddatum über ein Versäumnis informieren.
- Jede Benachrichtigung muss die Kundennummer (soweit vorhanden), die Luftfrachtbrief- und die Paketschuldennummer, das Versanddatum und die vollständigen Angaben über den Empfänger enthalten.

- e) Ein Versäumnis liegt nicht vor, wenn innerhalb von 30 Tagen nach der Benachrichtigung von FedEx der Nachweis einer pünktlichen Zustellung erbracht wird (bestehend aus Zustellungsdatum und -uhrzeit sowie dem Namen der Person, die den Empfang der Sendung quittiert hat) oder Informationen über die Ausnahmeregelungen hinsichtlich der Zustellung vorgelegt werden, die darlegen, dass die verspätete Zustellung durch Umstände begründet war, wie sie in Abschnitt 19 HAFTUNGSAUSSCHLÜSSE aufgeführt sind.
- f) Pro Paket wird nur eine Rückerstattung bzw. Gutschrift gewährt. Falls es zu einem Versäumnis bei der Zustellung einer mehrteiligen Sendung kommt, so erfolgt eine Rückerstattung bzw. Gutschrift der Transportkosten nur für den betreffenden Teil der Sendung.
- g) Eine Rückerstattung oder eine Gutschrift kann nur gewährt werden, wenn zum Zeitpunkt des Versands die Angaben über den Empfänger vollständig vorlagen. Die vollständigen Angaben über den Empfänger müssen entweder dem Luftfrachtbrief oder einem automatisierten Versandsystem zu entnehmen sein.
- h) Eine Rückerstattung oder Gutschrift ist ausgeschlossen, wenn die verspätete Zustellung der Sendung auf eine fehlerhafte Anschrift, die Nichtverfügbarkeit einer annahmehelfenden Person oder die Verweigerung der Annahme (dabei ist es unerheblich, ob das Paket an den Absender zurückgeschickt wird oder nicht) oder der Empfangsquittierung zurückzuführen ist bzw. auf anderen Gründen beruht, die eine Lieferfristverlängerung nach den Bestimmungen dieses Dokuments rechtfertigen oder in Abschnitt 19 HAFTUNGSAUSSCHLÜSSE aufgeführt sind.
- i) Die Geld-zurück-Garantie bezieht sich ausschließlich auf die Transportkosten und umfasst keine Zollabgaben, Steuern, Abgaben auf den deklarierten Güterwert oder sonstige Kosten.
- j) Kunden, die ein automatisiertes Versandsystem verwenden, wird keine Rückerstattung oder Gutschrift gewährt, wenn das Paket oder die Sendung mit einer fehlerhaften Paketsuchnummer versehen wurde.
- k) Ein Versäumnis liegt nicht vor, wenn zum Versandzeitpunkt eine FedEx Kundennummer für die Rechnungsstellung angegeben wurde, die nicht kreditfähig war, und das Paket so lange zurückgehalten wurde, bis alternative Zahlungsvereinbarungen getroffen wurden. Für die Zwecke diese Bestimmung bedeutet "kreditfähig", dass (1) das FedEx Konto liquide ist, (2) das Konto nicht auf Barzahlung beschränkt ist ("cash only"-Status) und (3) bei Geschäftskonten der von FedEx eingeräumte Kreditrahmen nicht überschritten wird.
- l) Die Geld-zurück-Garantie gilt nicht für unzustellbare oder zurückgeschickte Sendungen oder Sendungen, die Gefahrgut enthalten.
- m) Die Geld-zurück-Garantie gilt nicht bei verspäteter Zustellung, die auf der Nichteinhaltung der FedEx Bestimmungen bezüglich der Zahlung von Zöllen und Steuern vor der Zollabwicklung oder bei der Zustellung beruht.

17.2 – Falls der Absender den Service "FedEx International Priority" mit der Option "FedEx Europe First" wählt, gewährt FedEx auf Anfrage oder nach eigenem Ermessen eine Gutschrift auf die entsprechende Rechnung über (i) die Zusatzkosten (FedEx Europe First™ Delivery Fee), die dem Absender entstanden sind, falls der erste Zustellversuch einer Sendung 60 Sekunden oder später nach der für die Serviceoption "FedEx Europe First" vereinbarten Zustellzeit erfolgt (die Transportkosten werden nicht gutgeschrieben) und (ii) die Transportkosten, die dem Absender zusätzlich zu den "FedEx Europe First"-Gebühren entstanden sind, falls der erste Zustellversuch der Sendung 60 Sekunden oder später nach der für den Service "FedEx International Priority" ohne die Option "FedEx Europe First" vereinbarten Zustellzeit erfolgt. Alle in Abschnitt 17.1 aufgeführten Einschränkungen und Befristungen gelten gleichermaßen für die Serviceoption "FedEx Europe First™".

18. WERTANGABE UND HAFTUNGSEINSCHRÄNKUNG

18.1 – Sofern der Absender auf dem internationalen Luftfrachtbrief keinen höheren deklarierten Transportversicherungswert angibt, ist die Haftung von FedEx auf den höheren der beiden folgenden Beträge beschränkt: a) Betrag, der sich aus den Bestimmungen der geltenden anwendbaren internationalen Verträge ergibt, oder b) zweiundzwanzig (22) Euro pro Kilo. Der deklarierte Transportversicherungswert darf den deklarierten Zollwert nicht übersteigen.

18.2 – FedEx bietet weder eine Transphthaftpflicht- noch eine Gesamtversicherung an, aber der Absender kann eine Extragebühr für einen deklarierten Transportversicherungswert zahlen, der die in Abschnitt 18.1 genannten Einschränkungen übersteigt. Der Absender sollte die zum Zeitpunkt des Versands geltenden Tarife von FedEx zurate ziehen oder FedEx

telefonisch um eine Erläuterung des Zuschlags bitten. Der "deklarierte Transportversicherungswert" eines Pakets stellt die Haftungsobergrenze von FedEx in Verbindung mit einer Beförderung dieses Pakets dar. Darin eingeschlossen sind unter anderem, aber nicht ausschließlich, Verlust, Beschädigung, Verzögerung und Fehlzustellung der Sendung sowie fehlende bzw. fehlgeleitete Informationen über die Sendung. Das Risiko für Verluste, die den deklarierten Transportversicherungswert übersteigen, ist vom Absender zu tragen. Den Kunden wird geraten, mit ihrem Versicherungsagenten oder Makler Rücksprache über einen entsprechenden Versicherungsschutz zu halten. Selbst wenn ein höherer Wert deklariert wurde, bleibt die Haftung von FedEx für Verlust oder Beschädigung des Inhalts einer Sendung auf den tatsächlichen Wert des Inhalts beschränkt, und FedEx ist berechtigt, einen objektiven Nachweis über den Wert des Inhalts einer Sendung anzufordern, für die Ersatz gefordert wird.

18.3 – Der maximale deklarierte Zoll- und Transportversicherungswert ist begrenzt und kann je nach Ort variieren. Der maximale deklarierte Zoll- und Transportversicherungswert für den Inhalt eines "FedEx Envelope" oder "FedEx Pak" beträgt unabhängig vom Bestimmungsort 100 US-Dollar pro Sendung oder 9,07 US-Dollar pro Pound (ca. 454 g), je nachdem, welcher Wert größer ist. Waren, deren (tatsächlicher oder deklariertes) Wert diese Beträge übersteigt, sollten NICHT als "FedEx Envelope" oder "FedEx Pak" verschickt werden. Der Absender sollte die zum Zeitpunkt des Versands geltenden Tarife von FedEx zurate ziehen oder FedEx telefonisch um eine Erläuterung der Wertbeschränkungen bitten.

18.4 – Der deklarierte Transportversicherungswert von Sendungen, die die folgenden Gegenstände von außergewöhnlichem Wert enthalten, ist ebenfalls begrenzt und richtet sich nach Inhalt und Bestimmungsort der jeweiligen Sendung:

- Kunstwerke einschließlich aller Arbeiten, die unter Einsatz von Fähigkeiten, Geschmack oder kreativem Talent zum Verkaufen, Ausstellen oder Sammeln gefertigt oder entwickelt wurden. Diese Definition umfasst ohne Einschränkung Gegenstände wie Gemälde, Zeichnungen, Vasen, Wandteppiche, limitierte Drucke, Kunstwerke, Statuen, Skulpturen, Sammlerstücke, angepasste oder personalisierte Musikinstrumente oder ähnliche Gegenstände.
- Antiquitäten oder Sammlerstücke oder Erzeugnisse, die den Stil oder die Mode eines vergangenen Zeitalters darstellen und deren Geschichte, Alter oder Seltenheit zu ihrem Wert beiträgt. Dazu zählen unter anderem Möbel, Tafelgeschirr, Porzellan, Keramik- und Glaswaren. Sammlerstücke können zeitgenössisch sein oder einem vergangenen Zeitalter angehören.
- Filme und Fotos (Negative, Farbfotos und Dias).
- Jedes Erzeugnis, das durch die ihm eigene Art besonders leicht beschädigt werden kann oder dessen Marktwert starken Schwankungen unterliegt oder schwer zu ermitteln ist.
- Schmuck einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf Modeschmuck, Uhren und ihre Einzelteile, Juwelen oder Schmucksteine (Edelsteine oder Halbedelsteine, geschliffen oder ungeschliffen), Industriediamanten und Schmuck aus Edelmetall.
- Edelmetalle einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf Gold und Silber, Silberbarren oder -beschichtungen, Abscheidungen oder Platin (außer als Bestandteil elektronischer Maschinen).
- Pelze einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf Pelzkleidung, Kleidung mit Pelzbesatz und Felle.

Der Absender sollte die zum Zeitpunkt des Versands geltenden Tarifabellen von FedEx zurate ziehen oder FedEx telefonisch um eine Erläuterung der Wertbeschränkungen bitten.

Die Einfuhr einiger der oben aufgeführten Gegenstände kann in bestimmten Ländern verboten sein.

18.5 – Hat der Absender auf dem Luftfrachtbrief lediglich den Gesamtwert einer Sendung angegeben, werden die deklarierten Transportversicherungswerte der einzelnen Pakete ermittelt, indem der Gesamtwert durch die Anzahl der einzelnen Pakete dividiert wird, es sei denn, der Absender legt Nachweise über eine andere Wertaufteilung vor. In keinem Fall darf der deklarierte Wert eines Pakets den deklarierten Gesamtwert der Sendung übersteigen.

18.6 – FedEx haftet nicht für Verlust, Beschädigung oder Verzögerung, Fehlor Nichtzustellung von Sendungen, die nicht angenommen werden können, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Bargeld oder Währungen (siehe Abschnitt 8 NICHT BEFÖRDERBARE ARTIKEL).

18.7 – Eine den von FedEx festgelegten Höchstwert übersteigende Wertangabe ist unwirksam. Eine von FedEx versehentlich angenommene Sendung, deren deklarierter Wert den festgelegten Höchstwert übersteigt, stellt hinsichtlich derselben keinen Verzicht auf eine Bestimmung oder eine Haftungsbeschränkung dieser Bedingungen dar.

18.8 – Falls der deklarierte Transportversicherungswert einer Sendung die festgelegten Höchstwerte übersteigt (siehe Abschnitte 18.3 und 18.4), wird der

Wert automatisch auf den festgelegten Höchstwert für eine derartige Sendung reduziert.

18.9 – Ungeachtet des deklarierten Paketwerts übersteigt die Haftung von FedEx für Verlust, Beschädigung, Verzögerung, Fehl- und Nichtlieferung, Fehlinformation, fehlende Informationen oder falsche Übermittlung von Informationen nicht die Reparaturkosten, den Zeitwert oder die Wiederbeschaffungskosten der Sendung, je nachdem, welche niedriger sind.

19. HAFTUNGSAUSSCHLÜSSE

19.1 – FedEx haftet unter keinen Umständen für direkte, zusätzliche, Zufalls- oder Folgeschäden, die den deklarierten Wert (laut Begrenzung in Abschnitt 18) oder die Haftungsbeschränkung gemäß dem Warschauer Abkommen oder dem Montrealer Übereinkommen in seiner jeweils anwendbaren Fassung überschreiten, je nachdem, welcher Wert größer ist, und zwar unabhängig davon, ob FedEx um die Gefahr derartiger Schäden einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf Einnahme- oder Gewinneinbußen wusste oder hätte wissen sollen.

19.2 – FedEx haftet unter keinen Umständen für Folge- oder indirekte Schäden oder Verluste einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf Einnahme- oder Gewinneinbußen, sofern derartige Schäden nicht durch absichtliches Fehlverhalten oder grobe Fahrlässigkeit verursacht wurden.

19.3 – FedEx haftet nicht für Verluste oder Verzögerungen, die unter den in Abschnitt 19.4 dargelegten Bedingungen entstanden sind. Die Haftung für die Verursachung und das Risiko derartiger Verluste oder Verzögerungen wird vom Absender übernommen. Dieser sollte sich, falls Versicherungsschutz gewünscht wird, mit einem Versicherungsagenten in Verbindung setzen. FedEx gewährt in diesen Fällen keinen Versicherungsschutz.

19.4 – FedEx haftet nicht für Verluste, Beschädigungen, Verzögerungen, Fehl- oder Nichtauslieferungen oder Fehlinformationen, die unter anderem durch folgende Ursachen entstanden sind, und gewährt diesbezüglich keinerlei Betragsänderungen, Rückerstattungen oder Gutschriften:

- a) Handlungen, Versäumnisse oder Unterlassungen des Absenders, Empfängers oder eines anderen an der Sendung wirtschaftlich interessierten Dritten
- b) die Art der Sendung bzw. ein Defekt, eine Eigenart oder ein inhärenter Fehler derselben
- c) die Verletzung einer der im internationalen Luftfrachtbrief, in diesen Bedingungen, Tarifen oder anderweitig festgelegten Bestimmungen für die Sendung, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf die fehlerhafte Deklaration der Fracht, fehlerhafte oder ungenügende Verpackung, Sicherung, Kennzeichnung oder Adressierung der Sendung
- d) Ereignisse, die außerhalb des Einflussbereichs von FedEx liegen, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf Gefahren des Luftverkehrs, Staatsfeinde, staatliche Behörden, die aufgrund vorgeblicher oder tatsächlicher Vollmacht handeln, Maßnahmen und Unterlassungen von Zollbehörden, Aufstände, Streiks oder andere örtliche Konflikte, innere Unruhen, mit Krieg oder Wetterbedingungen zusammenhängende Gefahren, nationale oder lokale Störungen im Luft- oder Straßenverkehrsnetz, kriminelle Handlungen einzelner Personen oder Gruppen, einschließlich Terrorakte, Streiks oder angekündigte Streiks, Naturkatastrophen, Zusammenbruch und Ausfall der Kommunikations- und Informationssysteme (einschließlich, aber nicht beschränkt auf das FedEx System), mechanische Verzögerungen oder Bedingungen, die eine Gefahr für das Personal von FedEx darstellen
- e) Handlungen oder Unterlassungen durch jede andere Person außer FedEx, einschließlich der Befolgung mündlicher oder schriftlicher Lieferanweisungen des Absenders oder Empfängers durch FedEx
- f) Verlust oder Beschädigung von Gegenständen, die vom Absender in einem Paket verpackt und versiegelt wurden, vorausgesetzt, das Siegel ist zum Zeitpunkt der Auslieferung unbeschädigt und das Paket grundsätzlich unversehrt
- g) Lieferverzögerungen oder die Unmöglichkeit einer Zustellung durch FedEx, die durch Handlungen oder Unterlassungen von Zoll- oder anderen Kontrollbehörden verursacht wurden
- h) verspätete Auslieferungen, die durch die Nichteinhaltung der von FedEx festgelegten Bestimmungen hinsichtlich der Zahlung von Zollabgaben und Steuern verursacht wurden
- i) FedEx kann keine Kopie des Zustellungsnachweises oder der bei der Zustellung erhaltenen Unterschrift vorlegen
- j) das Löschen, der Verlust oder die nicht gegebene Abrufbarkeit von auf Magnetbändern, in Dateien oder auf anderen Speichermedien gespeicherten Daten oder das Löschen oder die Beschädigung von Bildern oder Tonspuren von belichteten Filmen
- k) die Beschädigung von Leuchtstoffröhren, Neonleuchtkörpern, Neonschildern, Röntgenröhren, Laserröhren oder Glühbirnen oder anderen zerbrechlichen Gegenständen beim Transport oder bei der Verladung
- l) das Versäumnis von FedEx, Orientierungshilfen auf Paketen zu berücksichtigen (z. B. "Hier oben"-Pfeile)
- m) das Versäumnis des Absenders, die Verpackung der Waren vor dem Versand von FedEx genehmigen zu lassen, sofern eine Vorabgenehmigung empfohlen wird oder erforderlich ist
- n) das Versäumnis von FedEx, den Absender über Verspätungen, Verlust oder Beschädigung oder fehlerhafte Benachrichtigungen zu informieren
- o) Sendungen, die freigegeben wurden, ohne eine Unterschrift zu erhalten, falls sich in den Unterlagen eine vom Empfänger unterschriebene Zustellungsgenehmigung befindet
- p) das Versäumnis von FedEx oder die Unmöglichkeit, den Absender oder Empfänger bezüglich einer unvollständigen oder falschen Adressangabe, fehlerhafter oder unvollständiger Unterlagen, der Nichtzahlung von für die Freigabe der Sendung erforderlichen Steuern und Zöllen oder der unvollständigen oder falschen Adresse des Zollmaklers zu kontaktieren
- q) Verlust oder Beschädigung von Paketen, für die FedEx keine Empfangsbestätigung vorliegt
- r) Versendung von Modellen (einschließlich, aber nicht beschränkt auf Architekturmodelle, Puppenhäuser usw.).
- s) Beschädigung von Aktentaschen, Gepäckstücken, Kleidersäcken, Aluminiumkisten, Plastikboxen oder anderen Gegenständen, deren Außenschicht durch Aufkleber, Schmutz oder Beschriftung beschädigt werden kann, sofern sie für die Sendung nicht in einem geeigneten Schutzbehälter verpackt werden
- t) Beschädigung, Verzögerung oder Verlust von Sendungen, die verbotene Gegenstände enthalten
- u) Beschädigungen, die sich aus dem Versäumnis des Absenders ergeben, das Material so zu verpacken, dass es in einer geeigneten Weise versendet wird, um es vor Beschädigungen zu schützen. Geeignet bedeutet, dass die Versendung auf eine Weise erfolgt, wie sie bei Transportunternehmen wie FedEx erwartet werden kann.

19.5 – Außer bei vorsätzlichen Handlungen seitens FedEx haftet der Absender für Schäden, die FedEx oder einem Dritten durch die Sendung entstehen. Der Absender garantiert für jegliche Haftungsansprüche, welche über die in diesen Bedingungen anerkannte Haftung hinausgehen, und stellt FedEx von Ansprüchen Dritter, insbesondere denen des Empfängers, frei.

19.6 – Zahlungen von FedEx infolge eines Anspruchs des Absenders oder eines Dritten stellen keine Haftungsanerkennung seitens FedEx dar.

20. KEINE GARANTIE

Außer den ausdrücklich in diesem Dokument festgelegten gewährt FedEx keinerlei Garantien, weder ausdrücklich noch konkludent.

21. FORDERUNGEN

21.1 – Forderungen aufgrund von Beschädigungen oder Verzögerungen

Alle Ansprüche müssen gegenüber FedEx in schriftlicher Form innerhalb von 21 Kalendertagen nach Zustellung der Sendung erhoben werden, andernfalls sind alle weiteren Maßnahmen bezüglich Schadenersatzforderungen gegen FedEx unzulässig. Die Bestätigung des Empfangs der Sendung durch den Empfänger ohne schriftlichen Vermerk auf der Empfangsbestätigung über entstandene Schäden gilt als Beweis des ersten Anscheins dafür, dass die Sendung in einwandfreiem Zustand zugestellt worden ist. FedEx überprüft gestellte Forderungen aufgrund von Beschädigungen nur unter der Bedingung, dass der Empfänger FedEx den Inhalt, das Originalversandmaterial und die Originalverpackung zu Untersuchungszwecken zur Verfügung stellt.

FedEx behält sich das Recht vor, eine beschädigte Sendung vor Ort beim

Kunden zu prüfen sowie ein beschädigtes Paket zu Prüfzwecken in eine FedEx Niederlassung mitzunehmen

Originalversandmaterial, Originalverpackung und Inhalt müssen FedEx zum Zweck der Prüfung vollständig zur Verfügung gestellt und/oder aufbewahrt werden, bis die Forderung abgewickelt ist.

21.2 – Ansprüche aufgrund von Verlust, Nicht- oder Fehlauslieferung

Alle Ansprüche aufgrund von Verlust, Nicht- oder Fehlauslieferung müssen FedEx in schriftlicher Form 45 Kalendertage nach Annahme der Sendung durch FedEx zugehen.

FedEx akzeptiert vom Absender angemeldete Schäden nur, wenn der Absender eine schriftliche Erlaubnis des Empfängers bezüglich der Anmeldung der Forderung vorweisen kann.

21.3 – Anmeldung des Schadens und zeitliche Begrenzung

Innerhalb von 30 Tagen nach Benachrichtigung über die Forderung müssen alle relevanten Informationen zur Dokumentation des Schadens bei FedEx eingehen. FedEx ist nicht eher verpflichtet, auf Forderungen zu reagieren, bis alle Kosten bezahlt worden sind; der Forderungsbetrag darf nicht von diesen Kosten abgezogen werden. Das Recht auf Schadenersatz durch FedEx erlischt, wenn nicht innerhalb von zwei (2) Jahren nach dem Zustelldatum (im Fall einer Beschädigung) oder dem Datum, an dem die Sendung hätte zugestellt werden sollen (im Fall von Verlust, Nicht- oder Fehlauslieferung oder Verzögerung), entsprechende Ansprüche auf dem Rechtsweg geltend gemacht worden sind.

Als vorgesehenes Auslieferungsdatum wird zum Zweck der Fristberechnung der auf das Versanddatum folgende Tag vereinbart. Kürzere Verjährungsfristen gemäß anderer anwendbarer gesetzlicher Vorschriften oder sonstiger vereinbarter Regelungen haben Vorrang vor dieser Bestimmung.

In Verbindung mit einer Sendung kann nur eine Forderung erhoben werden. Durch die Einwilligung in die Zahlung der Forderung werden weitere Schadenersatzzahlungen oder Wiedergutmachungsforderungen bezüglich dieser Sendung ausgeschlossen.

22. ZUSCHLÄGE

FedEx behält sich das Recht vor, Treibstoffkosten- und andere Versandkostenzuschläge ohne vorherige Bekanntgabe zu berechnen. Dauer und Betrag werden im alleinigen Ermessen von FedEx festgelegt. Der Absender willigt bei Übergabe der Sendung an FedEx in die Zahlung von Zuschlägen ein, die zum Zeitpunkt der Bestellung bzw. der Abholung gelten (je nachdem, welcher Zeitpunkt später ist); diese Kosten werden im alleinigen Ermessen von FedEx festgelegt. Informationen über aktuelle Zuschläge sind auf Anfrage verfügbar.

23. VERZICHT

Ein Versäumnis seitens FedEx, eine Bestimmung dieser Bedingungen durchzusetzen oder anzuwenden, bedeutet keinen Verzicht auf diese Bestimmung seitens FedEx und beeinträchtigt ebenso wenig das Recht von FedEx, diese Bestimmung durchzusetzen.

24. ZWINGENDES RECHT

Diese Bedingungen schließen keine Haftung aus, deren Ausschluss gesetzlich verboten ist.

Sollte eine in diesen Bedingungen enthaltene oder in Bezug genommene Bestimmung im Widerspruch zu einem gültigen internationalen Abkommen, nationalem Recht, staatlichen Bestimmungen, Verordnungen oder Anforderungen stehen, so soll sie auf das maximal zulässige Maß beschränkt werden und in dieser Beschränkung als Teil der Vereinbarung zwischen FedEx und dem Versender gültig bleiben. Andere Teile dieser Bedingungen bleiben

von der Ungültigkeit oder Nichtdurchsetzbarkeit einzelner Bestimmungen unberührt.

25. DATENSCHUTZ

25.1 – FedEx gewährleistet, dass

- FedEx alle zwingend anwendbaren Gesetze, Verordnungen und Regelungen einhält, die den Datenschutz oder die Privatsphäre in Verbindung mit persönlichen Daten betreffen, die FedEx zur Durchführung der Versendung verarbeitet;
- FedEx entsprechende Sicherheitssysteme für von FedEx gespeicherte Daten unterhält, um den rechtswidrigen oder unbefugten Zugriff auf Daten bzw. deren Nutzung sowie den unbeabsichtigten Verlust, das Löschen oder eine Beschädigung dieser Daten zu verhindern;
- FedEx persönliche Daten nur in dem für den Versand notwendigen Rahmen verarbeitet;
- FedEx die Daten nicht länger als wirklich erforderlich speichert.

25.2 – Indem der Absender FedEx persönliche Daten mitteilt, willigt er ein, dass FedEx (bzw. die Agenten und Vertragspartner von FedEx) diese nutzt, um den Verpflichtungen des Unternehmens aus dem jeweiligen Luftfrachtbrief und den Bedingungen nachzukommen.

25.3 – In Bezug auf jegliche Daten von Adressaten oder Dritten, die vom Versender in Verbindung mit einer Sendung bereitgestellt werden, garantiert der Versender, dass er die geltenden Datenschutzgesetze eingehalten hat sowie alle notwendigen Genehmigungen für die Bereitstellung derartiger Daten an FedEx und die Verarbeitung dieser Daten durch FedEx zur Durchführung der Sendung eingeholt hat.

25.4 – In Verbindung mit der Ausführung des Versands einer Sendung kann FedEx Agenten oder Vertragspartner beauftragen und diesen die entsprechenden Daten allein zur Ausführung ihrer Dienstleistung in Verbindung mit einem solchen Versand und gemäß diesen Bedingungen übermitteln.

25.5 – Sowohl Federal Express Europe Inc. als auch Federal Express Corporation sind in den USA eingetragene Gesellschaften mit weltweit ansässigen Niederlassungen. Im Rahmen des Versands werden persönliche Daten des Absenders und des Empfängers in die USA und andere Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums übermittelt, in denen möglicherweise andere Maßstäbe für den Schutz persönlicher Daten bestehen. Durch Abgabe der Sendung und Unterschreiben des internationalen Luftfrachtbriefs erklärt der Versender sein Einverständnis mit der Übermittlung entsprechender persönlicher Daten in jene Länder.

Ihre FedEx Kontakte

Mehr erfahren Sie gebührenfrei unter
0800 123 0800

Oder besuchen Sie unsere Website
fedex.com/de

FedEx[®]
Express